



«Nichts in der Geschichte des Lebens
ist beständiger als der Wandel.»

Charles Darwin

Rückblick

... der Präsidentin



Seit der Eröffnung der Tagesschule Häuslenen sind 18 Jahre vergangen, seit der Vereinsgründung 11 Jahre und vor knapp 5 Monaten hat die Schulbehörde dem Antrag der Tagesschule Häuslenen zugestimmt, die schulergänzende Betreuung ab 1. Januar 2024 zu übernehmen. Und in weniger als 4 Monaten ist es soweit: Ein neues Kapitel wird aufgeschlagen, ein Wandel ist im Gang. Was mit einer Vereinsgründung und 6 betreuten Kindern begann, wird künftig von schulenaadorf mit 37 Kindern aus 26 Familien weitergeführt. Ein erfreuliches Wachstum, welches zeigt, dass die Möglichkeit, berufstätig zu bleiben, zunehmend einem Bedürfnis entspricht.

Übergabe an schulenaadorf

An der letzten Mitgliederversammlung im September 2022 wurde der Entscheid, die Tagesschule Häuslenen an schulenaadorf zurückzugeben, gutgeheissen. Es waren jedoch Ängste vorhanden, dass das Personal nicht weiterbeschäftigt oder der Standort nach Aadorf verschoben wird.

Am 26. April 2023 hat die Schulbehörde Aadorf der Übernahme der Tagesschule Häuslenen ab 1. Januar 2024 zugestimmt. Die Mitarbeitenden wurden in einer kurzfristig einberufenen Sitzung durch Franziska Gurtner, Schulleiterin Häuslenen-Wittenwil, und Vreni Leuenberger persönlich informiert. Die Koordination der Mitteilungen an die verschiedenen Personengruppen, die Zeitungen und auf den Webseiten hat gut geklappt. Die Mitarbeitenden waren erleichtert, dass sie angestellt bleiben und für die Eltern ist es hauptsächlich wichtig, dass die Betreuung am Standort Häuslenen weiterhin angeboten wird. Die Mitteilung der Übergabe an schulenaadorf hat seitens der Eltern praktisch keine Reaktionen ausgelöst.

Der Vorstand freut sich, dass die Führung durch die Schulleiterin Franziska Gurtner übernommen wird. Da ihr eine anspruchsvolle Aufgabe bevorsteht, wird sie zu den Vorstandssitzungen eingeladen, um sie einzuführen.

Rückblick 2022/23

Der Vorstand hat sich zu fünf Sitzungen getroffen, die Trägerschaft wurde zu einer Sitzung eingeladen. Themen waren Elternanliegen, anspruchsvolle Situationen mit Kindern, Finanzen, Werbung, verschiedene Anlässe, aufgrund der durchgeführten Elternumfrage die Einführung einer Ferienbetreuung im Frühling und Sommer 2023 sowie einer Betreuung am Mittwochmittag ab August 2023. Letzteres wurde als Pilotprojekt bis zu den Sportferien 2024 deklariert. Kein Thema waren die Transporte der Tagesschulkinder, da schulenaadorf im vergangenen Schuljahr zwei Schulbusse für ihren eigenen Transport eingesetzt hat.

Ich habe die Tagesschule zudem in der Kommission Familienergänzende Kinderbetreuung FEKB an drei Sitzungen sowie einem Meeting Kick-off FEKB Aadorf 23+ vertreten.

Die Tagesschule hat per 1. August 2022 mit Karin Häberlin eine neue Köchin sowie Melanie als Assistenzperson für die Auffangzeit angestellt. Ab 1. Oktober 2022 war das Team mit der Einstellung von Alexandra Brägger als neue Tagesschulbetreuerin wieder komplett. Acht Mitarbeitende, teilweise mit sehr geringen Pensen, sorgen für eine zuverlässige Betreuungskette und eine



abwechslungsreiche Verpflegung. Bei Bedarf wird während der Auffangzeit nun auch ein Frühstück angeboten.

Bei Ausfällen können wir zum Glück auf Springerinnen wie Isabelle Scherer oder Susanne Kübler zählen. Ich bin immer wieder beeindruckt von deren Flexibilität – und auch derjenigen von unserer Leitung Samantha. Fehlt eine Betreuerin springt sie ein, für die halbjährige Projektphase der Betreuung am Mittwochmittag hat sie sich gleich selber eingeteilt. Das kann jedoch nur in dieser Versuchsphase der Fall sein.

Am 6. Oktober 2022 hat nach Einreichung und Prüfung verschiedener Menüpläne das Testessen für Fourchette verte stattgefunden. Die Rezertifizierung ist wiederum gelungen.

Im November 2022 hat Frau Witt, Pflegekinder- und Heimaufsicht (PHA), ihren Aufsichtsbesuch durchgeführt und die Tagesschule besichtigt. Die Leitungsbewilligung von Samantha Meile wurde bis Februar 2026 verlängert.

Die Tagesschule Häuslenen hat im Dezember 2022 trotz Stromsparmassnahmen ein Weihnachtsfenster mit Punsch und Kürbissuppe angeboten. Beleuchtet wurde nur, wenn der Mehrzwecksaal sowieso besetzt war. Wir nutzen jede Möglichkeit, um Werbung zu machen, aber auch, um den Austausch zu ermöglichen.

Tanja Zünd und Katja Leisi, externe Beraterin FEKB Aadorf 23+, haben am 10. Januar 2023 auf unsere Einladung hin die Tagesschule besichtigt und Fragen gestellt. Der Vorstand hat dieses Interesse schon kurz nach der Wahl in die Schulbehörde sehr geschätzt.

Da die Zusammenarbeit mit schulenaadorf wichtig ist, hat die Tagesschule anfangs 2023 für die Mitarbeitenden der Tagesschule sowie der Schulstandorte Häuslenen und Wittenwil einen Raclette-Abend organisiert. Das gegenseitige Kennenlernen und die Gespräche waren wertvoll.

Am 4. März 2023 fand nach drei Jahren Unterbruch wieder ein öffentlicher Familien-Brunch mit Spiel- und Bastelecke statt. Es waren 80 Gäste anwesend. Einige Familien haben ihre Kinder unterdessen für eine Betreuung ab Sommer 2023 angemeldet.

In den Frühlingsferien wurden für den Ferien(s)pass Aadorf zwei Bastelkurse durchgeführt, welche ausgebucht waren. Eine weitere gute Möglichkeit, um Werbung zu machen.

Der Samariter-Verein Aadorf hat die Mitarbeitenden am 15. April 2023 mit verschiedenen Notfall-Situationen geschult. Es war ein sehr interessanter, lehrreicher Anlass.

An der Spiel- und Sport-Challenge des Elternrats HäWi vom 6. Mai 2023 bot auch die Tagesschule einen Spielposten an. Es galt möglichst viele Puzzle-Teile in verschiedenen Grössen in Form des Tagesschul-Logos zusammenzufügen. Nun kennen definitiv alle das Tagesschul-Logo 😊.



Am 10. Juni 2023 führte die Tagesschule ihren 2. Teamanlass seit Vereinsgründung durch. Der Vorstand und die Mitarbeitenden genossen ein Frühstücksbuffet auf dem Hohen Kasten mit anschliessender Führung durch den Alpengarten.

Aussicht neues Schuljahr 2023/24

«Nichts in der Geschichte des Lebens ist beständiger als der Wandel.»

Seit dem laufenden Schuljahr 2023/24 gehen die in Häuslenen wohnhaften 1. und 2. Klässler wieder in Häuslenen zur Schule. Die Organisation des Tagesschul-Alltags wird anspruchsvoller, dafür entfallen weitere Transporte nach Wittenwil und zurück.

Wir sind wieder auf der Suche nach einer Tagesschulbetreuerin. Da Alexandra nicht nur in Häuslenen arbeitet, ist ihr die Reduktion ihres Pensums ein Anliegen. Die Stelle ist ausgeschrieben und die Bewerbungsgespräche finden gemeinsam mit der Schulleiterin Franziska Gurtner statt. Wir lassen Alexandra ungern ziehen und bedanken uns schon jetzt für ihr tolles Engagement.

Ab 1. Januar 2024 werden Samantha Meile und Franziska Gurtner wechselweise die Anliegen der Tagesschule an den Sitzungen der FEKB einbringen.

Am 15. Dezember 2023 öffnet die Tagesschule wieder ein Adventsfenster. Es soll ein stimmungsvoller Abschiedsanlass des Vereins Tagesschule Häuslenen sein, an dem alle herzlich eingeladen sind – auch die Eltern und Gönner, welche uns jahrelang wertschätzend unterstützt haben.

Die Schulbehörde hat kürzlich entschieden, die Ferienbetreuungen im Frühling und Sommer 2024 ab drei angemeldeten Kindern pro Tag weiterhin anzubieten. Dies obwohl die Nachfrage bisher nicht kostendeckend war. Auch bei unseren anderen Betreuungsangeboten und anderen Betreuungsorganisationen ist das nicht der Fall. Dank der FEKB werden diese Kinderbetreuungsangebote im Auftrag der Gemeinde und Schule unterstützt, da diese einem immer grösser werdenden Bedürfnis der Familien mit Kindern in der Gemeinde Aadorf entsprechen. Ob die Mittagsbetreuung am Mittwoch nach Abschluss der halbjährigen Projektphase definitiv eingeführt wird, ist noch offen. Werbung machen ist auf jeden Fall erlaubt! Ich habe gehört, dass selbst kleine Kinder ihre Gspänli dazu überreden.

Vielleicht wird auch der beliebte Familien-Brunch weitergeführt?

Ich bedanke mich bei allen, die den Verein Tagesschule Häuslenen mit Taten, Ideen und Herzblut weitergebracht haben – vor allem dem ehrenamtlichen Vorstand, der Träger-schaft, den Mitarbeitenden und unseren Gönnern. Es waren herausfordernde 11 Jahre mit vielen schönen, lustigen, schwierigen und unvergesslichen Momenten.



Dem Ausschuss der FEKB danke ich für die Arbeit, die sie in die Weiterentwicklung der Betreuungsangebote in Aadorf investieren und schulenaadorf für den Entscheid, die Tagesschule Häuslenen zu übernehmen. Samantha und Franziska wünsche ich viel Energie, dass sie zusammen die anstehenden anspruchsvollen Aufgaben gut meistern und dafür sorgen, dass die Tagesschule am Standort Häuslenen auch in Zukunft weitergedeiht.

Vreni Leuenberger-Gross
Präsidentin

... der Leitung Tagesschule Häuslenen

Im Schuljahr 2022/2023 begrüßten wir in der Tagesschule insgesamt neun neue Kinder. Sie kamen regelmässig in die Tages- oder zur Mittagsbetreuung. Alle Kinder haben sich schnell und gut eingelebt. Vor den Sommerferien 2022 verliessen uns aufgrund des Übertritts in die Oberstufe vier Mittagstischkinder.

Während den vier Tagen, an denen die Tagesschule geöffnet war, nutzten insgesamt 26 Familien aus Aadorf, Gunterhausen, Häuslenen und Wittenwil unser schulergänzendes Angebot. Zur Mittagsbetreuung kamen verteilt auf die vier Tage regelmässig 44 Kinder und in die Tagesbetreuung 27 Kinder sowie noch 2 Nachmittagsbetreuungen. Die Abonnemente für unregelmässige Mittags- oder Tagesbetreuungen fanden weiterhin grossen Anklang. Es zeigt uns, dass die Flexibilität und Spontanität von den Eltern geschätzt wird.

Im letzten Schuljahr wurde die regelmässige Auffangzeit am Morgen von den Familien vermehrt genutzt. Hier unterstützten uns Brigitte Bryner und Melanie Bircher. Es freut uns, dass die beiden Frauen aus Häuslenen die anwesenden Kinder während der Auffangzeit betreuen.

Ende September 2022 verliess unsere langjährige Mitarbeiterin Nirmala Eusebio-Schatz die Tagesschule Häuslenen. Per 1. Oktober 2022 startete Alexandra Brägger als Betreuerin am Donnerstag und Freitag. Manuela Frischknecht wechselte ihre Betreuungstage auf Montag und Dienstag.

Im Dezember nahmen wir beim Adventsfenster teil. Wir gestalteten mit den Kindern Sterne für das Fensterbild von den Sterntälern. Der Vorstand kochte eine feine Kürbissuppe und dazu gab es Kuchen. Trotz nassem Wetter konnten wir einige Besucher begrüßen.

Erstmals wurde in den Frühlingsferien 2023 eine Woche Ferienbetreuung angeboten. Das Angebot wurde von den Eltern sehr geschätzt und genutzt. An zwei Tagen erlebten wir mit den Kindern spezielle Ausflüge.



Zudem fand in dieser Woche auch ein Angebot für den Ferien(s)pass Aadorf statt. Anstatt nur am Morgen, konnten wir sogar auch am Nachmittag bastelbegeisterte Kinder willkommen heissen. Gemeinsam haben wir ein Bienen-Mobile gestaltet.

In den Sommerferien wurde die Ferienbetreuung während einer von zwei Wochen genutzt. Wir haben bewusst auf spezielle Angebote verzichtet, da wir beobachten konnten, dass die Kinder die freie Zeit mit Spielen, Bewegen und Kreativsein sehr genossen haben.

Am Samstag 15. April 2023 fand eine Auffrischung zum Thema Erste Hilfe statt. Andrea Könitzer vom Samariterverein Aadorf gestaltete einen interessanten und anschaulichen Morgen mit einigen Fallbeispielen, bei denen wir dann unser aufgefrischtes Wissen anwenden mussten.



Samantha und Manuela besuchten unter dem Jahr je eine Weiterbildung. Manuela zum Thema: «ADHS eine Herausforderung auch in der Freizeit» und Samantha: «Personaltreue und -bindung».

Während alle Schülerinnen und Schüler von Häuslenen im Juni 2023 im Sommerlager waren, konnten die restlichen Kinder auch einmal ein spezielles und aufwändigeres Mittagessen geniessen. So gab es unter anderem auch Omeletten oder Burger.



Im Juni durften wir uns mit dem Vorstand bei einem feinen Brunch auf dem Hohen Kasten im Appenzellerland verwöhnen lassen. Danach wurden wir bei einer Führung rund um den Kasten-Alpengarten auf die kleinen und grossen Naturschätze aufmerksam gemacht. Die Teammitglieder, welche nicht teilnehmen konnten, genossen im August 2023 einen feinen Znacht in Guntershausen.

Innerhalb des Schuljahres trafen wir uns wieder regelmässig zu Betreuerinnen-Sitzungen, mit und ohne Köchinnen. In diesen Sitzungen wurde rege über den Betreuungsalltag mit den Kindern ausgetauscht, neue Betreuungsziele gesetzt oder besprochen, wie wir die Kinder in ihrer Entwicklung begleiten und unterstützen können.

Samantha Meile
Leitung Tagesschule Häuslenen

... der Tagesschulbetreuerinnen Alexandra und Manuela

Im Sommer 2022 sind die neuen Kinder gut in die Tagesschule gestartet. Sie waren rasch integriert und fühlten sich wohl.

Anfangs Oktober gab es dann einen Wechsel in der Betreuung. Manuela übernahm die Montags- und Dienstagsgruppe und Alexandra startete neu am Donnerstag und Freitag. Der Wechsel bereitete den Kindern keine Mühe, viele kannten Manuela schon. Auch Alexandra wurde von den Kindern ganz herzlich als neue Betreuerin angenommen.

Die Kinder von Montag und Dienstag waren nicht so bastelbegeistert und spielten lieber. Die Gruppen von Donnerstag und Freitag wollten dagegen immer basteln. Es entstanden Krokodile, Ninjas, Regenrohre, ganz viele bunte Zeichnungen und vieles mehr.

Im Winter gab es leider kaum Schnee und die Kinder konnten nur einmal beim Ammann's Hof im Dorf mit den Bobs die Wiese runterrutschen. Auch wenn es wenig Schnee hatte, machte es den Kindern Spass.



Immer wieder haben sie sich dann auch gerne drinnen mit Spielen beschäftigt. Wir bastelten zu den verschiedenen Jahreszeiten und während der Fastnachtszeit kamen sie verkleidet und wurden geschminkt.

In den Frühlingsferien starteten wir dann erstmals mit der Ferienbetreuung. Die Kinder hatten grosse Freude beim Besuch im Walter Zoo Gossau und vergnügten sich auf

einem Robinson-Spielplatz in Frauenfeld. Ebenso boten wir in dieser Ferienwoche noch den Ferienspass an. Da wir viele Anmeldungen für den Morgen hatten, konnten wir den Kurs auch noch nachmittags durchführen.

Im Juni nahm Alexandra unbezahlten Urlaub und wurde von Samantha und Manuela vertreten. Die Kinder von Donnerstag und Freitag freuten sich darüber, dass sie Manuela wiedersehen konnten.

Der Alltag wurde gut gemeistert, sehr froh waren wir, dass wir Sara während dem gesamten Schuljahr als Aufgabenhilfe zur Unterstützung hatten. Die Kinder mögen sie sehr und wir Betreuerinnen können uns in dieser Zeit gut auf die jüngeren Kinder fokussieren.

Die Zeit verging schnell, die Temperaturen stiegen an und vor den Sommerferien konnten die Kinder draussen im Brunnen planschen und spielen. Sie waren sehr gerne draussen und hatten Spass, sei es beim Fussball spielen, im Sandkasten, auf dem Spielturm oder im Brunnen. Aber auch auf die Sommerferien freuten sich die Kinder.

In den Sommerferien boten wir nochmals eine Ferienbetreuung an. Leider gab es nicht so viele Anmeldungen und wir konnten deshalb nur eine von zwei geplanten Wochen durchführen.

Wir freuen uns auf das kommende Schuljahr mit vielen schönen, witzigen und spannenden Stunden mit den Kindern in der Tagesschule.

Alexandra Brägger und
Manuela Frischknecht